22. April 2022

Bildung und Kultur

Sommermalschule für Kinder im Bocholter Kunsthaus

Anmeldungen ab Montag möglich // Drei Kurse im Juni und Juli

Der EUREGIO-Kunstkreis e.V. veranstaltet in Kooperation mit der Stadt Bocholt auch in diesem Jahr wieder die Sommermalschule im Kunsthaus Bocholt. "Die Welt ist bunt, und genau das werden wir in den drei Wochen der Sommermalschule sichtbar machen und leben", versprechen die Veranstalter.

Die Kurse der Sommermalschule werden den Kindern Einblicke in die abstrakte Malerei und das kreative Gestalten mit unterschiedlichen Materialien geben. Neben individuellen Werken, die jedes einzelne Kind gestalten wird, werden die Teilnehmerinnen und Teilnehmer ihrer Kreativität auch in jeweils einem Gemeinschaftswerk pro Kurs freien Lauf lassen.

Das Teilnehmerentgelt beträgt 35 Euro. Je Kurs ist die Teilnehmerzahl auf 10 Kinder begrenzt. Die Vergabe der Plätze erfolgt nach dem zeitlichen Eingang der Anmeldung. Interessierte Kinder im Alter von 6 bis 12 Jahren können ab dem kommenden Montag, den 25. April, ab 9 Uhr zur Sommerschule angemeldet werden.

Drei Malkurse finden unter der Leitung von Frau Andrea de Ruiter statt.

- 27. Juni bis 1. Juli 2022 (Kinder von 6 bis 7 Jahren)
- 4. Juli bis 9. Juli 2022 (Kinder von 8 bis 9 Jahren)
- 18. Juli bis 22. Juli (Kinder von 10 bis 12 Jahren)

Verbindliche Anmeldungen sind online ab Montag möglich über die Internetseite www.bocholt.de/rathaus/kultur-und-bildung. Das Online-Anmeldeportal wird am 25. April um 9 Uhr freigeschaltet.

Falls Familien keine Möglichkeit haben sollten, ihr Kind über das Online-Portal anmelden zu können, ist eine persönliche Anmeldung am 25. April von 9 bis 10 Uhr im Geschäftsbereich Kultur bei Frau Pohl, Am Neutorplatz 3, möglich.

Die Veranstaltung wird unter Berücksichtigung der dann gültigen Fassung der Coronaschutzverordnung stattfinden. Zu diesem Zeitpunkt geltende, mögliche Abstands- und Hygieneregeln müssen von den Teilnehmenden bei den Kursen eingehalten werden.

© Stadt Bocholt

Die Ergebnisse der Teilnehmerinnen und Teilnehmer werden im Anschluss präsentiert.